

**Furtwangen**

## Tolle Idee hilft kranken Menschen

Von Schwarzwälder-Bote, aktualisiert am 18.11.2011 um 22:00



Hannes Schiele im Juli 2008 (großes Bild), das Firmenschild Segeltaxi, gemalt von Hannes 2007 bei der Rehabilitationsmaßnahme auf der Katharinenhöhe, bei der Spendenübergabe 2011 (von links) Markus Zobel (Kinderhospizdienst im Ostalbkreis), Dorothee Mundle (Förderverein für krebskranke Kinder Tübingen), Lothar Schiele als Organisator von "Segeltaxi", Bürgermeister Achim Krafft, Stephan Maier (Rehaklinik Katharinenhöhe) und Wolfgang Schlipf (Segelclub Aalen). Fotos: privat Foto: Schwarzwälder-Bote

Furtwangen (sh). Eine ungewöhnliche Spende erhielt die Rehabilitationsklinik Katharinenhöhe: Die Organisatoren von "Segeltaxi" überreichten der Furtwanger Klinik sowie zwei weiteren Einrichtungen jeweils 5555 Euro. Dieses Geld war bei der Aktion "Segeltaxi 2011" zusammengekommen.

Diese beruht auf einer Geschäftsidee, die der achtjährige Hannes Schiele als Patient auf der Katharinenhöhe entwickelt hatte, die er aber aufgrund seines frühen Todes nicht mehr umsetzen konnte.

Im Januar 2003 erkrankte Hannes Schiele an Leukämie. An seinem vierten Geburtstag begann er mit seiner ersten Chemotherapie. Weder die Chemotherapie noch zwei Transplantationen und weitere Behandlungen konnten ihn heilen. Hannes starb im August 2008 im Alter von neun Jahren.

Durch seinen Großvater hatte Hannes zum Wassersport gefunden, speziell zum Segeln. Er

wollte unbedingt auch selbst segeln. Hannes fand immer jemanden, dem es viel schlechter ging als ihm. Und er war davon überzeugt, dass diesen Menschen unbedingt geholfen werden muss. So war sein Berufswunsch schon sehr früh ganz deutlich definiert: Notarzt.

Hannes hatte seine Eltern und Geschwister mit seinen Ideen vom Segeltaxi infiziert und begeistert, so haben sie nach seinem Tod mit den Vereinen am Bucher Stausee die Aktion Segeltaxi ins Leben gerufen. Bei der ersten Aktion 2009 konnten 11400 Euro Spenden weitergegeben werden.

Inzwischen waren weitere Vereine zu Segeltaxi hinzugekommen. Auch der Kreis der Segeltaxi-Paten hat sich erweitert. Zu dem Schauspieler Horst Janson kam 2010 der Forscher und Abenteurer Arved Fuchs dazu. Mit ihm gab es im Februar 2011 in der voll besetzten Jagsttalhalle in Schwabsberg die Auftaktveranstaltung zu "Segeltaxi 2011".

Am 9. und 10. Juli fand dann die Hauptveranstaltung am Bucher Stausee statt. Mitsegeln für Gäste, ein Bootsbau-Wettbewerb, Tombola, Musik und Unterhaltung lockten zahlreiche Gäste an. 2011 wurde das gute Ergebnis von 2009 nochmals deutlich übertroffen. So wurden jetzt insgesamt über 28000 Euro an Spenden gesammelt.

Achim Krafft, Bürgermeister von Rainau, und Lothar Schiele überreichten drei Schecks in Höhe von jeweils 5555,55 Euro an den Kinderhospizdienst im Ostalbkreis, an den Förderverein für krebskranke Kinder in Tübingen und an die Rehaklinik Katharinenhöhe. Zusätzlich verzichteten die beteiligten Segelvereine auf Preisgelder einer Regatta und überreichten nochmals jeweils 50 Euro.